Stand: 15.12.2025 16:14:25

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/14438

"Aufbruch Kultur Bayern: Kultur wieder sicht- und erlebbar machen"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/14438 vom 10.03.2021
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/15748 des WK vom 04.05.2021
3. Beschluss des Plenums 18/15866 vom 20.05.2021
4. Plenarprotokoll Nr. 83 vom 20.05.2021

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 10.03.2021 **Drucksache** 18/**14438**

Antrag

der Abgeordneten **Robert Brannekämper, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alex Dorow, Dr. Ute Eiling-Hütig, Dr. Stephan Oetzinger, Franz Josef Pschierer, Helmut Radlmeier, Andreas Schalk CSU**,

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Aufbruch Kultur Bayern: Kultur wieder sicht- und erlebbar machen

Der Landtag wolle beschließen:

Künstler und Kulturschaffende in Bayern sind durch die Corona-Maßnahmen in ihren Möglichkeiten seit vielen Monaten massiv eingeschränkt. Die Staatsregierung trägt mit einem umfangreichen Hilfspaket dafür Sorge, dass die wirtschaftlichen und strukturellen Folgen der Pandemie für die Künstler und die kulturelle Szene weitestmöglich abgemildert werden.

Kulturschaffende und Kultureinrichtungen brennen darauf, wieder künstlerisch zu arbeiten und wieder unmittelbaren Kontakt zu ihrem Publikum zu haben. Gleichzeitig bestehen nach wie vor große Unsicherheiten, nicht nur bei den Akteuren, sondern auch beim Publikum.

Der Landtag fordert die Staatregierung daher auf, im Rahmen der vorhandenen Stellen und Mittel

- ein Gesamtkonzept für einen „Kultursommer 2021“ zu entwickeln, der den professionellen Kultursektor ebenso wie die bunte bayerische Laienmusikszene umfasst. Ziele des Kultursommers sollen sein: Künstlerinnen und Künstlern sowie Kultureinrichtungen eine bayernweite gemeinsame Plattform zu bieten und Besucherinnen und Besucher zu motivieren, trotz fortbestehender Hygieneanforderungen Kunst und Kultur wieder live zu erleben.
  Um eine landesweite Wahrnehmung sicherzustellen, sollte der Kultursommer unter Beachtung der dem aktuellen Infektionsgeschehen angepassten Maßnahmen mit hochkarätigen Auftakt- und Abschlussveranstaltungen unter Schirmherrschaft von Mitgliedern der Staatsregierung in verschiedenen Regionen Bayerns verbunden werden. Darüber hinaus ist die Einrichtung einer zentralen Internetplattform wünschenswert, über die sich die Kulturinteressierten schnell einen landesweiten Überblick verschaffen können und die konkrete Informationen enthält, um einen unkomplizierten Ticketkauf zu ermöglichen.
- zu prüfen, ob für die Veranstaltungen des Kultursommers auch staatliche und kommunale Flächen und Liegenschaften stark vergünstigt bereitgestellt werden können.
  Dass ein Kultursommer nur unter hohen Hygieneauflagen und auch nur bei entsprechend niedrigen Inzidenzwerten (auch im Hinblick auf die sich derzeit verbreitenden Virusmutationen) stattfinden kann, versteht sich von selbst.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Begründung:

Die Kunst- und Kulturszene leidet besonders durch die aufgrund der Coronapandemie erforderlichen Einschränkungen des öffentlichen Lebens. Kunst und Kreativität leben vom unmittelbaren Kontakt mit dem Publikum. Sie sind ein beachtlicher Wirtschaftsfaktor und unverzichtbar für den gesellschaftlichen Zusammenhalt in unseren Städten und Dörfern. Daher bedarf es möglichst transparenter Öffnungsszenarien und Rahmenbedingungen, die diesem Stellenwert im Verhältnis zu anderen Gesellschaftsbereichen Rechnung tragen.

Mit einem „Kultursommer“ könnte der Freistaat, der sich aus tiefster Überzeugung als Kulturstaat versteht, die Kunstschaffenden unterstützen, ihr Wirken nach den schwierigen Monaten des Lockdowns mit neuer Kraft wieder aufzunehmen und sichtbar zu machen. Nicht nur Kulturschaffende, sondern auch Kulturfreunde sehnen sich nach dem Corona-Lockdown nach Musik, Kunst und Theater. Denn Kunst und Kultur machen uns als Menschen aus. Ein Kultursommer braucht Raum und Präsentationsflächen vor allem im Freien. Daher gilt es, neue Orte für Kultur zu erschließen und vorhandene Potenziale bei staatlichen Liegenschaften, etwa bei der Bayerischen Schlösser- und Seenverwaltung, aber auch bei den Kommunen und im Zusammenwirken mit der Wirtschaft auszuschöpfen.

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 04.05.2021 **Drucksache** 18/**15748**

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

Antrag der Abgeordneten Robert Brannekämper, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alex Dorow u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler u.a. und
Fraktion (FREIE WÄHLER)
Drs. 18/**14438**

Aufbruch Kultur Bayern: Kultur wieder sicht- und erlebbar machen

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatter: **Helmut Radlmeier**
Mitberichterstatterin: **Susanne Kurz**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wissenschaft und Kunst federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 38. Sitzung am 17. März 2021 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:
   CSU: Zustimmung
   B90/GRÜ: Zustimmung
   FREIE WÄHLER: Zustimmung
   AfD: Ablehnung
   SPD: Zustimmung
   FDP: Zustimmung
   Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 97. Sitzung am 4. Mai 2021 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:
   CSU: Zustimmung
   B90/GRÜ: Zustimmung
   FREIE WÄHLER: Zustimmung
   AfD: Ablehnung
   SPD: Zustimmung
   FDP: Zustimmung
   Zustimmung empfohlen.

Robert Brannekämper
Vorsitzender

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 20.05.2021 **Drucksache** 18/**15866**

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Robert Brannekämper, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alex Dorow, Dr. Ute Eiling-Hütig, Dr. Stephan Oetzinger, Franz Josef Pschierer, Helmut Radlmeier, Andreas Schalk CSU**,

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 18/**14438**, 18/**15748**

Aufbruch Kultur Bayern: Kultur wieder sicht- und erlebbar machen

Künstler und Kulturschaffende in Bayern sind durch die Corona-Maßnahmen in ihren Möglichkeiten seit vielen Monaten massiv eingeschränkt. Die Staatsregierung trägt mit einem umfangreichen Hilfspaket dafür Sorge, dass die wirtschaftlichen und strukturellen Folgen der Pandemie für die Künstler und die kulturelle Szene weitestmöglich abgemildert werden.

Kulturschaffende und Kultureinrichtungen brennen darauf, wieder künstlerisch zu arbeiten und wieder unmittelbaren Kontakt zu ihrem Publikum zu haben. Gleichzeitig bestehen nach wie vor große Unsicherheiten, nicht nur bei den Akteuren, sondern auch beim Publikum.

Der Landtag fordert die Staatsregierung daher auf, im Rahmen der vorhandenen Stellen und Mittel

– ein Gesamtkonzept für einen „Kultursommer 2021“ zu entwickeln, der den professionellen Kultursektor ebenso wie die bunte bayerische Laienmusikszene umfasst. Ziele des Kultursommers sollen sein: Künstlerinnen und Künstlern sowie Kultureinrichtungen eine bayernweite gemeinsame Plattform zu bieten und Besucherinnen und Besucher zu motivieren, trotz fortbestehender Hygieneanforderungen Kunst und Kultur wieder live zu erleben.

  Um eine landesweite Wahrnehmung sicherzustellen, sollte der Kultursommer unter Beachtung der dem aktuellen Infektionsgeschehen angepassten Maßnahmen mit hochkarätigen Auftakt- und Abschlussveranstaltungen unter Schirmherrschaft von Mitgliedern der Staatsregierung in verschiedenen Regionen Bayerns verbunden werden. Darüber hinaus ist die Einrichtung einer zentralen Internetplattform wünschenswert, über die sich die Kulturinteressierten schnell einen landesweiten Überblick verschaffen können und die konkrete Informationen enthält, um einen unkomplizierten Ticketkauf zu ermöglichen.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

– zu prüfen, ob für die Veranstaltungen des Kultursommers auch staatliche und kommunale Flächen und Liegenschaften stark vergünstigt bereitgestellt werden können. Dass ein Kultursommer nur unter hohen Hygieneauflagen und auch nur bei entsprechend niedrigen Inzidenzwerten (auch im Hinblick auf die sich derzeit verbreitenden Virusmutationen) stattfinden kann, versteht sich von selbst.

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 3** auf:

Abstimmung

über eine Europaangelegenheit und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die vorliegende Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die GRÜNEN, die SPD, die FREIEN WÄHLER, die CSU, die FDP und die AfD. Gibt es Gegenstimmen? – Sehe ich keine. Stimmenthaltungen? – Sehe ich auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über eine Europaangelegenheit und die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 3)

Es bedeuten:

(E)	einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A)	Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z)	Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Europaangelegenheit

1. Konsultationsverfahren der Europäischen Union
Verkehr
Transeuropäisches Verkehrsnetz (TEN-V) – Überarbeitung der Leitlinien
10.02.2021 - 05.05.2021
Drs. 18/14399, 18/15561 (ENTH) [X]

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Landtag gibt im Konsultationsverfahren die auf Drs. 18/15561 veröffentlichte Stellungnahme ab.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	ENTH	Z	ENTH	ENTH	Z

Anträge

2. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Diana Stachowitz, Michael Busch u.a. SPD
Kinder und Jugendliche stärken I:
Keine wertvolle Zeit mehr für die Aufnahme von Kinderrechten ins Grundgesetz verlieren
Drs. 18/9830, 18/11782 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

3. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Diana Stachowitz, Michael Busch u.a. SPD
Kinder und Jugendliche stärken II:
Flächendeckender und bedarfsgerechter Ausbau von Beratungs- und Betreuungsangeboten für Kinder und Jugendliche
Drs. 18/9831, 18/15556 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	Z	Z	Z

4. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Diana Stachowitz, Michael Busch u.a. SPD
Kinder und Jugendliche stärken III:
Einführung einer Kindergrundsicherung auf Bundesebene unterstützen
Drs. 18/9832, 18/11783 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

5. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Diana Stachowitz, Michael Busch u.a. SPD
Kinder und Jugendliche stärken IV:
Demokratische Teilhabe von Anfang an
Drs. 18/9833, 18/11784 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

6. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Diana Stachowitz, Michael Busch u.a. SPD
Kinder und Jugendliche stärken V:
Angebote zur Stärkung von Medienkompetenz ausweiten und über Kinder- und Jugendbildungsinstitutionen zugänglich machen
Drs. 18/9834, 18/11785 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	Z	Z

7. Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Inge Aures, Florian Ritter u.a. SPD
Förderoffensive Nordostbayern weiterführen!
Drs. 18/11510, 18/15532 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	A	Z	Z

8. Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Ruth Waldmann, Volkmar Halbleib u.a. SPD
Förderprogramm zur Beschaffung Automatisierter Externer Defibrillatoren im öffentlichen Raum
Drs. 18/11511, 18/15533 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	A	Z	Z

9. Antrag der Abgeordneten Ferdinand Mang, Franz Bergmüller, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)
Entlastung durch Aussetzung des Progressionsvorbehalts
Drs. 18/11718, 18/15534 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	**ohne**	Z	A	A

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat beantragt, das Votum **„Ablehnung“** zugrunde zu legen.

10. Antrag der Abgeordneten Ferdinand Mang, Franz Bergmüller, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)
Entlastung durch Wegfall der Abgabepflicht
Drs. 18/11719, 18/15535 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	**ohne**	Z	A	A

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat beantragt, das Votum **„Ablehnung“** zugrunde zu legen.

11. Antrag der Abgeordneten Ferdinand Mang, Franz Bergmüller, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)
Abfindungszahlungen zu Corona-Zeiten steuerfrei gestalten
Drs. 18/11736, 18/15536 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

12. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kooperation statt Blockadehaltung: Ultrafeinstaub-Messungen endlich auch auf dem Gelände des Flughafens München durchführen!
Drs. 18/11911, 18/15537 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	A

13. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Stephanie Schuhknecht u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Pilotprojekt: Konzeptvergabe des staatlichen Grundstücks Calmbergstraße 2a in Augsburg statt Vergabe zum Höchstgebot
Drs. 18/11918, 18/15538 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	A

14. Antrag der Abgeordneten Arif Taşdelen, Volkmar Halbleib, Markus Rinderspacher u.a. SPD
Integration in Bayern XI: Kultur;
hier: Unterstützung der Kulturnetzwerke vor Ort – regionale Soziokultur fördern
Drs. 18/12129, 18/15414 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

15. Antrag der Abgeordneten Arif Taşdelen, Markus Rinderspacher, Klaus Adelt u.a. SPD
Integration in Bayern X: Gleichstellung;
hier: Mentorinnenprogramm für Frauen mit Migrationshintergrund
Drs. 18/12131, 18/15531 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

16. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)
Bayern zum Startup-Hub machen – private Investition in Wagniskapital steuerlich fördern
Drs. 18/12145, 18/15539 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

17. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)
Sicherung des wettbewerbsfähigen und innovativen Wirtschaftsstandorts Bayern – F&E-Beihilfen von EU-Subventionsbestimmungen befreien und Ausgaben für F&E erhöhen
Drs. 18/12280, 18/15540 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

18. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
FairArt-Funding
Drs. 18/12288, 18/15742 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	A

19. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Verlässliche und sichere Bildung im Pandemie-Schuljahr 2021
Drs. 18/12289, 18/15673 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	ENTH	Z

20. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Horst Arnold, Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild u.a. und Fraktion (SPD)
Endlich handeln statt reden – Bildungsgerechtigkeit in den Mittelpunkt stellen
Drs. 18/12468, 18/15664 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	A	Z	ENTH

21. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Ulrich Singer, Dr. Anne Cyron u.a. und Fraktion (AfD)
Wissenschaft von Ideologie befreien I – Förderung der Genderforschung beenden
Drs. 18/12521, 18/15744 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

22. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Ulrich Singer, Dr. Anne Cyron u.a. und Fraktion (AfD)
Wissenschaft von Ideologie befreien II –
Stipendium Anthropologische Geschlechterforschung einführen
Drs. 18/12522, 18/15745 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

23. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Ursula Sowa u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Ein neues Europäisches Bauhaus - Chancen für Bayern
Drs. 18/12524, 18/15674 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

24. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Mehr Solarstrom von öffentlichen Dächern:
Nutzungsverträge verbessern
Drs. 18/12525, 18/15541 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

25. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Horst Arnold, Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild u.a. und Fraktion (SPD)
Schullaufbahnempfehlung statt Grundschulabitur - Faire Bedingungen für die Viertklässler schaffen
Drs. 18/12925, 18/15699 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	A

26. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Toman u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Übertrittsverfahren 2021 der Lern- und Lebenssituation der Viertklässler in der Coronakrise anpassen – Erziehungs- und Bildungspartnerschaft stärken
Drs. 18/13113, 18/15700 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	A

27. Antrag der Abgeordneten Jan Schiffers, Ulrich Singer, Dr. Anne Cyron u.a. und Fraktion (AfD)
Kindern eine Perspektive geben – Kinderbetreuung unverzüglich wieder öffnen
Drs. 18/13135, 18/15346 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

28. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Schutzimpfung gegen COVID-19 für gehörlose Menschen: Gebärdensprachdolmetschende finanzieren!
Drs. 18/13177, 18/14419

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

29. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Freiheitsstrategie 2021 VI – Langfristige Maßnahmen umsetzen
Drs. 18/13473, 18/14422

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

30. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Freiheitsstrategie 2021 II – Allgemeine Ausgangsbeschränkung sofort abschaffen
Drs. 18/13483, 18/14420

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

31. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Freiheitsstrategie 2021 III – Kontaktbeschränkung sinnvoll ausgestalten
Drs. 18/13484, 18/14421

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

32. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Bayerbach, Dr. Anne Cyron und Fraktion (AfD)
FOS/BOS nicht vergessen: Anzahl der Prüfungen sofort reduzieren!
Drs. 18/13493, 18/15701 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

33. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Matthias Fischbach und Fraktion (FDP)
Faire und vergleichbare Abschlüsse 2021 für Gymnasien als auch FOS/BOS
Drs. 18/13495, 18/15702 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	Z

34. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Brauchtumskultur erhalten - Ehrenamt schützen: Allen Vereinen helfen
Drs. 18/13549, 18/15747 (A)

Auf Antrag der CSU-Fraktion Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

35. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Förderprogramm: Installation von Lüftungsanlagen an Schulen – Anschubfinanzierung für Kommunen
Drs. 18/14127, 18/15543 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

36. Antrag der Abgeordneten Jan Schiffers, Ulrich Singer AfD
Eltern von Kindern mit Behinderung angemessen unterstützen, um die Folgen des Lockdowns abzufedern
Drs. 18/14166, 18/15557 (A)

Auf Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

37. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Horst Arnold, Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild u.a. und Fraktion (SPD)
Mehr individuelle Lernzeit für alle Schülerinnen und Schüler - Freiwilliges Flexijahr vorbereiten
Drs. 18/14248, 18/15704 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	ENTH	Z	ENTH

38. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Ralf Stadler, Christian Klingen u.a. und Fraktion (AfD)
Umweltkriminalität entschlossen entgegentreten I – Bayerische Behörden für Kontrollkriminalität rüsten
Drs. 18/14388, 18/15716 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

39. Antrag der Abgeordneten Robert Brannekämper, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alex Dorow u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Aufbruch Kultur Bayern: Kultur wieder sicht- und erlebbar machen
Drs. 18/14438, 18/15748 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	A	Z	Z

40. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Gerhard Waschler, Prof. Dr. Winfried Bausback, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Eva Gottstein u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Lehrerbildung weiter optimieren und von den Erfahrungen der Coronapandemie profitieren
Drs. 18/14470, 18/15566 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	ENTH	Z

41. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Roland Magerl u.a. AfD
Auswirkung des neuen § 2a Notfallsanitätergesetzes auf Bayern und Erfahrungen mit „2c-Maßnahmen“
Drs. 18/14490, 18/15711 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	**ohne**	Z	A	A

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat beantragt, das Votum **„Ablehnung“** zugrunde zu legen.

42. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Prof. Dr. Gerhard Waschler, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Eva Gottstein u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Bildungsgerechtigkeit durch zusätzliche Lernangebote sicherstellen
Drs. 18/14498, 18/15563 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

43. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
Christian Flisek, Volkmar Halbleib, Horst Arnold u.a. SPD
Bayerische Hochschulen für die Zukunft fit machen – Diskussion über Hochschulreform als Chance begreifen
Drs. 18/14952, 18/15758 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

44. Antrag der Abgeordneten Robert Brannekämper, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alex Dorow u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Hubert Faltermeier u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Sachverständigenanhörung zum Bayerischen Hochschulinnovationsgesetz
Drs. 18/15005, 18/15759 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z